



## **Medienmitteilung**

Rotkreuz, 23. September 2019

### **Innovationspark Zentralschweiz – Einweihung der neuen Räumlichkeiten mit Impulsreferaten und Mitgliederaktivitäten**

**Am 2. Oktober 2019 weiht der Innovationspark Zentralschweiz 1.500m<sup>2</sup> Fläche auf dem Suurstoffi-Areal in Rotkreuz ein. Nach mehr als zwei Jahren erfolgreichem Betrieb in provisorischen Räumlichkeiten beleben über 60 Mitglieder aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik per sofort das neue, inspirierende Setting. Der Park versteht sich als Innovation Ecosystem rund um den Themenschwerpunkt «Building Excellence». Im Fokus stehen Digitalisierung und Optimierung von Gebäuden und Gewerken im System und Lebenszyklus. Innovation und Kollaboration bilden die gemeinsamen Grundwerte. Die Feierlichkeiten sind geprägt von spannenden Impulsreferaten und eindrücklich erlebbaren Mitgliederaktivitäten.**

Globalisierung, Urbanisierung und Digitalisierung charakterisieren das aktuelle Zeitalter und beeinflussen den Arbeitsalltag. Eine mögliche Strategie, um den genannten Megatrends proaktiv und mit Mitgestaltungswille zu begegnen, besteht darin, sich zu innovativen Ecosystemen zusammenzuschliessen und mit vereinten Ressourcen neue und schnelle Ergebnisse zu erzielen. Unter dem Paradigma «Open Innovation» begegnen sich im Innovationspark Zentralschweiz etablierte Unternehmen, Start-Ups, akademische Institutionen und Gefässe der öffentlichen Hand, um miteinander marktfähige Produkte und Services zu entwickeln und Geschäftsmodelle zu revolutionieren. Es kommt vor, dass beteiligte Unternehmen gleichzeitig sowohl in einem Kooperations- als auch in einem Wettbewerbsverhältnis stehen. Das fordert Umdenken. Fingerspitzengefühl und weiche Faktoren sind gefragt.

Gestartet hat der Innovationspark Zentralschweiz Mitte 2016 mit Gründungsmitgliedern bestehend aus Unternehmen, den sechs Zentralschweizer Kantonen und der Hochschule Luzern. Inzwischen zählt der Park 66 Mitglieder, wovon 53 aus der Industrie stammen. Dieser Grad an Industriebeteiligung ist einmalig in der Schweiz. Gut zwei Jahre bespielen die Mitglieder ein Provisorium auf dem Suurstoffi-Areal in Rotkreuz. Anfang 2018 beschlossen sie, den Bau neuer und grösserer Räumlichkeiten als Gemeinschaftsprojekt in Angriff zu nehmen. Der Standort wurde unter anderem auf Grund der Nähe zum Departement Informatik der Hochschule Luzern gewählt. Erste Synergien haben sich bereits in Forschungsk Kooperationen und einem Projektraum zur interdisziplinären Zusammenarbeit ergeben. Vor Ort als Kernmitglieder angesiedelt sind V-ZUG, Zug Estates, Otto Fischer, HHM, allthisfuture – das Innovationslabor der WWZ – und ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz. Die Kernmitglieder sind mit je einem Team präsent und profitieren vom modernen, inspirierenden Setting.

Die Räumlichkeiten wurden mit kreativer Unterstützung von Witzig The Office Company, WSA Office Project und der Strüby Konzept AG realisiert. Den Mitgliedern stehen auf 1.500 Quadratmetern grosse Präsentationsflächen, flexible Workshopräume sowie diverse Besprechungs- und Co-Working-Zonen zur Verfügung. Das Ambiente lädt ein, sich auf eine Innovationsreise zu begeben.



Die Feierlichkeiten zur Einweihung sind mit der diesjährigen BE!conference verbunden. 120 geladene Gäste aus dem Bau-, Gebäude- und IT-Bereich werden sich einen Nachmittag lang mit Ecosystemen beschäftigen. Zu den Präsentationspartnern zählen das Connected Places Catapult London, das Singapur ETH-Center, CSEM und Drees & Sommer. Sie werden in spannenden Impulsreferaten Beispiele unterschiedlicher Ecosystemarten ausführen. Zusätzlich laden Mitgliederunternehmen und -institutionen zu diversen Aktivitäten wie Demoshows, Posterpräsentationen, Prototypen-Tests und mehr ein. Durch geteilte Inhalte finden Mitglieder zueinander, um sich den Fragen zu stellen, wie wir in Zukunft leben wollen und wie die Welt von morgen aussehen soll. Gemeinsam lassen sich Komplexität und Unvorhersehbarkeit reduzieren, förderliche Wertesysteme stärken und Innovationen vorantreiben. Offiziell eingeweiht werden die Räumlichkeiten durch die Vorstandmitglieder Dirk Hoffmann, Regierungsrätin Silva Thalmann-Gut und René Hüsler.

### **Innovationspark Zentralschweiz**

Der Innovationspark Zentralschweiz hat sich der Open Innovation Philosophie verschrieben. Innerhalb des Themas «Building Excellence» arbeiten Wirtschaft, Wissenschaft und die öffentliche Hand gemeinsam an konkreten Fragestellungen und profitieren von interdisziplinären Kompetenzen. Den Mitgliedern bietet der Park ein kompetentes Netzwerk, ein inspirierendes Setting sowie fachliche Exzellenz zur Förderung der Innovationsfähigkeit. Weiter arrangiert der Park Begegnungen, organisiert methodische Ideation und ermöglicht schnelles Prototyping. Zudem kultiviert er den Austausch zu relevanten Entwicklungen und organisiert diverse Anlässe. Für Unternehmen, Hochschulen, Institutionen, Start-Ups und Studierende ist der Innovationspark ein attraktiver Ort, um gemeinsam Innovationsprojekte voranzubringen. Eine Akkreditierung als Standort des Schweizerischen Innovationsparks Zürich durch die Stiftung Switzerland Innovation wird angestrebt.

### **Fragen zur Einweihung & Konferenz:**

Melissa Kneubühler, Innovationskoordination  
[melissa.kneubuehler@building-excellence.ch](mailto:melissa.kneubuehler@building-excellence.ch)  
041 531 13 20

### **Fragen zum Innovationspark Zentralschweiz und zu Building Excellence:**

Sem Mattli, Geschäftsführung  
[sem.mattli@building-excellence.ch](mailto:sem.mattli@building-excellence.ch)  
041 531 13 21

### **Weiterführende Informationen zum Innovationspark Zentralschweiz und zu Building Excellence:**

[www.building-excellence.ch](http://www.building-excellence.ch)

### **Innovationspark Zentralschweiz**

Suurstoffi 18b / CH-6343 Rotkreuz / [www.building-excellence.ch](http://www.building-excellence.ch) / [info@building-excellence.ch](mailto:info@building-excellence.ch)